

A large, stylized green leaf pattern, resembling a palm frond, is positioned in the upper half of the image, partially overlapping the title text.

WENN
GOTT DIR
SCHREIBT

SOHN
EDITION

Detlev Reich

Wenn Gott dir schreibt

Sohn Edition

Lektorat: Barbara Bachmann

Grafik: Simon Aprile – www.imiso.ch

Die Bibelstellen sind der Übersetzung entnommen:

-Hoffnung für alle® Copyright © 1983, 1996, 2002, 2015 by Biblica, Inc.®. Verwendet mit freundlicher Genehmigung des Herausgebers Fontis

-Lutherbibel, revidiert 2017, © 2016 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

-Gute Nachricht Bibel, durchgesehene Neuausgabe, © 2018 Deutsche Bibelgesellschaft, Stuttgart

-Neue Genfer Übersetzung – Neues Testament und Psalmen, Copyright © 2011 Genfer Bibelgesellschaft.

Wiedergegeben mit freundlicher Genehmigung. Alle Rechte vorbehalten.

Copyright © 2020 Reich Verlag

Alle Rechte vorbehalten. Vervielfältigung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung.

ISBN 978-3-907316-07-8 – Hardcover

ISBN 978-3-907316-08-5 – eBook

ISBN 978-3-907316-09-2 – Hörbuch

Dieses Buch ist auch als Tochter Edition erhältlich.

Infos: www.wenngottdirschreibt.ch

Vorwort

Seit fast zwanzig Jahren schreibe ich meine Eindrücke und Gedanken, die ich in meiner Zeit mit Gott habe, in kleine Notizbücher auf. Daraus entwickelten sich im Laufe der Zeit „Briefe von Papi“, durch die Gott mir seine Liebe gezeigt hat und mir begegnet ist. Andererseits haben mich diese Texte auch oft herausgefordert und tun es immer noch. Denn anscheinend legt Gott einen anderen Schwerpunkt als ich selbst.

Ich bin ein Mensch, der gerne Klarheit hat. Was ist gut, was ist schlecht? Wie verhält man sich richtig? Was sollte man lassen, wenn man an Jesus Christus glaubt?

So befasse ich mich oft mit dem Verhalten, den Taten und versuche es richtig zu machen. Und ich glaube, so geht es vielen von uns.

Aber was wäre, wenn Gott uns erst einmal liebt, egal, was wir denken, was wir tun oder bewirken? Was wäre, wenn wir verstehen lernen, dass Gott uns unbeschreiblich liebt und Sehnsucht nach unserer Nähe hat? Was wäre, wenn wir die Liebe von unserem Vater im Himmel nur ein Stückchen mehr verstehen und verinnerlichen würden? Ich glaube, es würde unser ganzes Sein verändern.

Was mir durch die Zeiten mit Gott immer klarer wird, ist seine unbeschreibliche, unverständliche und bedingungslose Liebe zu uns. Diese Liebe schafft eine unglaubliche Freiheit, Frieden und Annahme.

Und die Briefe in diesem Buch, die aus der Zeit mit Ihm entstanden sind, sollen einen Beitrag dazu geben, dass dies geschieht.

Detlev Reich

Wie kannst du diese Briefe lesen?

Nimm dir Zeit

Ich möchte dich ermutigen, dass du dir für diese Briefe etwas Zeit nimmst. Zeit, um über das Gelesene nachzudenken und mit Gott darüber im Gespräch zu sein. Vielleicht liest du nur einen Brief pro Woche oder pro Tag. Denn ich kann mir vorstellen, dass manche Texte dir eine neue Sicht vom liebenden Vater im Himmel zeigen. So kann die Zeit zwischen dem Lesen helfen, darüber nachzudenken, das Gelesene zu vertiefen oder auch zu hinterfragen.

Aber fühl dich frei, diese Texte so zu nutzen, wie es für dich am besten ist. Du wirst es wissen oder herausfinden.

Was spricht dich an

Wenn du diese Texte liest, kann es sein, dass dich etwas berührt, freut, irritiert oder sogar stört. Bleibe genau bei solchen Abschnitten inhaltlich dran. Es kann sein, dass Gott dir dadurch etwas sagen möchte. Es kann sein, dass du so auf eine Stärke oder Schwäche aufmerksam wirst. Es kann sein, dass dein Gottesbild sich etwas verändert. Es kann sein, dass dein biblisches Verständnis herausgefordert wird.

Was es auch immer ist: bleibe dann an diesem Thema. Auch hier: suche Gott und frage, was das für dich bedeuten könnte. Suche in der Bibel nach Antworten und schiebe das Thema nicht zu schnell wieder auf die Seite.

Lies deine Bibel

Zu den Briefen findest du immer weiterführende Bibelstellen. Forsehe zu den Briefen weiter in der Bibel. Setze dich mit den Bibelstellen auseinander und frage Gott, was er dir damit sagen möchte. Durchsuche deine Bibel, ob Gott dir wirklich solch eine Art von Briefen schreiben würde.

Beantworte dir deine Fragen

Jeweils am Ende findest du weiterführende Fragen. Diese sollen dir helfen, dich thematisch mit den Gedanken weiter auseinanderzusetzen. So kannst du es ganz praktisch und persönlich werden lassen.

Schreibe deine Gedanken auf

Mache dir Notizen zu deinen Gedanken, Emotionen, Eindrücken usw. Ich habe die Erfahrung gemacht, dass solche Notizen einem helfen, seine Gedanken zu sortieren. Ebenso ist es wertvoll, genau diese Gedanken zu einem späteren Zeitpunkt wieder zu lesen.

Tipp: Lies die Briefe laut, denn oft gehen so manche ausgesprochene Sätze tiefer ins Herz.

1. Brief

Mein lieber Sohn. Ich liebe dich und brauche dich. Denn ich möchte nicht ohne dich leben. So gewiss die Sonne auf- und untergeht, so gewiss ist meine Hingabe für dich da. Mein Sohn. Du bist meine Freude und mein Ein und Alles. Nie gebe ich dich auf und nie verlasse ich dich. Du bist geboren, mir zur Freude.

Ich liebe dich. Ich liebe dich. Ich liebe dich. So wie du bist. Ich verstehe, was du tust und wie du es meinst.

Du bist der Sohn, für den ich alles gebe. Nie lasse ich dich alleine oder im Stich. Nie lasse ich dich los. Ich halte dich ganz fest in meinen Armen und drücke dich an mein Herz.

Tief in mir ist eine Sehnsucht nach dir. Dir vertraue ich mein Leben und mein Herz an. Ich halte nichts zurück. Ich gebe mich dir hin, mein Sohn. Denn du bist für mich so kostbar und wertvoll und einzigartig.

Das Geschenk, das ich dir geben möchte, ist meine nie endende Liebe für dich. Sie überflutet alles und umgibt dich mit tiefer, unendlicher Freude und Frieden. Nie wird dich meine Liebe verlassen. Nie wird sie aufgeben. Nie wird sie hassen. Nie wird sie kleinlich. Niemals, mein Sohn, wird sie etwas anderes als gut von dir denken. Diese Liebe trägt dich und hält dich. Sie führt und leitet dich. Nie und nimmer hat sie ein Ende.

Ich freue mich jeden Tag auf dich. Ich küsse dich, ich umarme dich, ich halte dich fest.

Tief in mir ist ein Geschenk für dich, mein Sohn. Und du hast bis jetzt nur einen Hauch davon gesehen, gespürt und erlebt. Es ist mehr für dich da. Nimm meine Hand und suche nicht mehr woanders nach Erfüllung.

Mein Sohn, nur für dich. Nur für dich gebe ich dir diese Zeilen. Nur für dich, weil ich weiß, dass du so bist, wie du bist. So fühlst, so denkst und so handelst. So gehe in den Tag mit dem Herzen voll von Liebe und mit dem Gefühl der Freiheit. Alles Liebe. Papa

Denn uns ist der Heilige Geist geschenkt, und durch ihn hat Gott unsere Herzen mit seiner Liebe erfüllt.

Römer 5,5 – Die Bibel, Hoffnung für alle

Bibelveise zum Vertiefen

Zefanja 3,17 | Matthäus 28,20 | 1. Korinther 13 | Römer 5,5

Fragen für den Tag

Hast du das Gefühl, dass Gott dich versteht?

Wie bemerkst du Gottes Liebe zu dir?

Ist es für dich eine Form von Freiheit, dass Gottes Liebe zu dir nie endet?

Glaubst du, dass Gott dich so sehr liebt?

Meine Gedanken & Antwort

Nimm dir jetzt die Zeit, um dir über diesen Brief und zu den Fragen Gedanken zu machen. Nutze doch die Möglichkeit, deine Überlegungen aufzuschreiben.

2. Brief

Mein lieber Sohn. Du fragst dich, warum manche Angelegenheiten nicht einfacher und bequemer sind. Das verstehe ich von ganzem Herzen. Weißt du, es gibt Dinge im Leben, die helfen einem voranzukommen. Und es gibt Sachen, die einen schwächen, bremsen und verletzen. So sind viele Umstände nicht einfach zu tragen und anzugehen. Doch du musst wissen: ich bin bei dir. Ich kenne deine Last und will sie für dich tragen. Du musst loslassen und vertrauen, mein Sohn. Loslassen heißt nicht, keine Verantwortung mehr zu übernehmen. Aber loslassen heißt, keine Angst, keine Last, keine Sorgen, keinen Schmerz über die Situation zu haben. Gib mir deine Lasten! Jeden Tag. Lege sie vor mich hin. Ich werde sie tragen! Ich Sorge mich darum. Ich ver helfe dir zu einem Leben, das sorgenfrei ist. Verantwortung übernehmen bedeutet für dich, dass du weißt, dass du einen Teil dazu beiträgst. Aber es ist mein Part, die Last und deine Ängste zu tragen.

Mein Sohn, kümmere dich um die Dinge, die kommen und gehen. Sorge dich aber nicht. Verlasse dich von Herzen, vom Verstand und mit deinem ganzen Körper darauf, dass ich mich um dich Sorge! Vertraue im Großen und im Kleinen.

Wenn du unsicher bist, wie dein Part aussieht, dann schaue mich an. Was tue ich in deinen Umständen? Werde immer mehr wie ein Kind, das mit seinem Vater unterwegs ist. Es vertraut und weiß, dass der Vater alles im Blick und in der Hand hat. Passiert etwas, kommt er zum Zug und greift ein. Er sagt Stück für Stück immer, was dran ist.

Mein lieber Sohn, Sorge gehört nicht zu dir. Das weißt du schon längst. Angst ist ein Gefühl, das einengt und nicht zur Freiheit führt. Ich will dir Frieden und Freiheit ins Herz geben. Und dies alles ist jetzt schon da! Denn mein Heiliger Geist mit seinen Wundern lebt in dir! Ergreife meine Hand, indem du kleine Schritte wagst. Mit mir. Verlasse deine Ängste und vertraue auf den Frieden, der in deinem Herzen schon längst vorhanden ist.

Ich liebe dich, so wie du bist und fühlst. Alles Liebe.

Dein Vati

Und wo der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit.

2. Korinther 3,17 – Die Bibel, Hoffnung für Alle

Bibelse um Vertiefen

Römer 8,28 | Matthäus 11,28-30 | Matthäus 6,8 | Matthäus 18,3 | 2. Korinther 3,17

Fragen für den Tag

Wie könntest du deine Sorgen Gott geben und loslassen?

Wie könntest du sicherer werden, was dein Part ist?

Welche Sachen in deinem Leben schwächen oder verletzen dich?

Verstehst du, dass Gott dich liebt?

Meine Gedanken & Antwort

Nimm dir jetzt die Zeit, um dir über diesen Brief und zu den Fragen Gedanken zu machen. Nutze doch die Möglichkeit, deine Überlegungen aufzuschreiben.

3. Brief

Mein lieber Sohn. Du wunderst dich bestimmt, warum ich dir diese Zeilen immer wieder schreibe. Ganz einfach: damit du sie lesen und nicht vergessen kannst.

Ich kenne dich durch und durch. Und ich freue mich, dich zu sehen und zu hören. Wenn du dir Gedanken machst, dann spreche ich zu dir. Wenn du in Not bist, bin ich da. Wenn du dich freust und lachst, lache ich von Herzen mit

Weißt du, mein Sohn, manchmal bin ich traurig und wünsche mir so sehr deine Nähe. Du bist zwar da, aber mir nicht immer nah. Hab keine Angst und mache dir keine Vorwürfe. Es ist normal, dass du beschäftigt bist und dich um die Dinge kümmerst, die dran sind. So ist das Leben. Aber mein Sohn: ich verzehre mich nach dir. Ich liebe dich so sehr, dass es schmerzt. Ich ertrage manche Last. Und jede Last nehme ich an. Doch die Last, ohne dich zu sein, ist am Schwersten. Weißt du, ich will dir mein Herz zeigen, mein Freund. Ich möchte mit dir lachen und weinen, Spaß haben und tiefe Gespräche führen. Nie kann ein Mensch mich ergründen, jedoch können wir teilen: unsere Liebe, unsere Gefühle, unser Wissen, unser Mitgefühl, unsere Stärken und auch die verschiedenen Sichtweisen.

Ich bin dein Freund, du Freund Gottes. Du bist mein Sohn. Ein Sohn Gottes. Du bist wunderbar und einmalig. Ein starker Mann, ein Held Gottes, des Höchsten. Und ich darf dich kennen. Ich darf dich meinen Sohn nennen. Ich darf in deiner Nähe sein.

Ich liebe dich. Ich vermisse dich schon jetzt, wenn du in den Alltag gehst, obwohl du mir nah bist. Ich vermisse jeden Moment ohne dich. Hab keine Angst! Dies ist kein Druck oder Vorwurf, sondern ein Zeichen meiner Liebe für dich.

Teile mit mir dein Herz. Teile mit mir deine Ideen und Wünsche. Ich tue dies auch. Ich halte dich an meiner Hand, in meinem Herzen, in meinen Gedanken. Jeden Tag, jede Stunde und Minute, jeden Augenblick. Immer. Ewig. Unendlich. Meine Liebe und Sehnsucht für dich.

Alles Gute. Papa

Befiehl dem HERRN dein Leben an und vertraue auf ihn, er wird es richtig machen.

Psalm 37,5

Die Bibel, Hoffnung für alle

Bibelverse zum Vertiefen

Psalm 34,9 | Psalm 104,23 | Matthäus 22,37 | Psalm 37,5 | Jakobus 2,23

Fragen für den Tag

Wie ist es für dich, dass sich jemand auf dich freut?

Was teilst du alles mit Gott?

Wie verändert es dein Denken, dass Gott sich so sehr auf dich freut?

Wie bemerkst du im Alltag, dass du von Gott geliebt bist?

Meine Gedanken & Antwort

Nimm dir jetzt die Zeit, um dir über diesen Brief und zu den Fragen Gedanken zu machen. Nutze doch die Möglichkeit, deine Überlegungen aufzuschreiben.

4. Brief

Mein Sohn, den ich so sehr liebe und schätze. Ich bin so froh, dass du da bist. Bei mir ganz nah. Unausweichlich. Vielen Dank für deine Liebe und Treue, deine Aufmerksamkeit und auch Fürsorge mir gegenüber. Ich fühle mich durch dich beschenkt und genieße jeden Moment mit dir. Mein Sohn, ich will dich nicht mehr loslassen und immer bei mir haben: so sehr liebe ich dich und verzehre ich mich nach dir. Diese meine Liebe umgibt dich, gibt dir Sicherheit und Wärme. Diese Liebe umschließt dein Verlangen und deine Sehnsucht im Leben und stillt den Sturm in dir. Diese Liebe gibt dir Ruhe und Frieden und sorgt sich um dich. Alles, was du dir wünschst, ist in dieser Liebe. Mein Sohn, mein Freund! Ich liebe dich. Ich stärke dich. Ich umsorge dich.

Weißt du, ich schätze deine Nähe so sehr, dass es mir einfach nicht mehr aus dem Kopf und aus dem Herzen geht: du bist mein Freund. Du bist derjenige, dem ich alles anvertrauen möchte. Du bist mir nah. Du bist mir treu. Du bist liebevoll und voller Wärme auch für mich. Das verändert den Tag. Das verändert mich. Denn nie bin ich so sehr erfreut, als wenn du bei mir bist. Ich liebe dich. Ich brauche dich. Ich verachte dich nicht, sondern schütze dich. Jeden Tag. Jede Minute. Immer. Unendlich. Mein geliebter Sohn.

Komme immer zu mir. Verlasse alles, was dich bedrückt und vertraue deinem Herzen. Denn du weißt, was mein Herzenswunsch ist: Gemeinschaft mit dir. Dir alles Liebe für diesen Tag! Gehe gestärkt hinein!
Dein Papa. Ganz nah bei dir.

Von ganzem Herzen freut er sich über euch. Weil er euch liebt, redet er nicht länger über eure Schuld. Ja, er jubelt, wenn er an euch denkt!

Zefanja 3,17

Die Bibel, Hoffnung für alle

Bibelveise zum Vertiefen

Jesaja 61,10 | Jesaja 25,4 | Zefanja 3,17

Fragen für den Tag

Merkst du, dass Gottes Liebe deinen Sturm im Leben stillt?

Was glaubst du, möchte dir Gott persönlich anvertrauen?

Was bedrückt dich heute?

Verstehst du, dass Gott dich liebt?